

15 Und indem ich, diese Chiffren,  
 Mich versenke, zu studieren,  
 Laßt euch ebenfalls verführen,  
 Meine Blicke zu entziffern!

---

### Mai.

5 Leichte Silberwolken schweben  
 Durch die erst erwärmten Lüfte,  
 Mild, von Schimmer sanft umgeben,  
 Blickt die Sonne durch die Düste.  
 Leise walt und drängt die Welle  
 Sich am reichen Ufer hin,  
 Und wie reingewaschen helle,  
 Schwankend hin und her und hin,  
 Spiegelt sich das junge Grün.

10 Still ist Luft und Lütchen stille;  
 Was bewegt mir das Gezweige?  
 Schwüle Liebe dieser Fülle  
 Von den Bäumen durchs Gesträuche.  
 Nun der Blick auf einmal helle,  
 15 Sieh! der Bübchen Flatterschar,  
 Das bewegt und regt so schnelle,  
 Wie der Morgen sie gebär,  
 Flügelhaft sich Paar und Paar.

20 Fangen an das Dach zu flechten; —  
 Wer bedürfte dieser Hütte?  
 Und wie Zimmrer, die gerechten,  
 Bank und Tischchen in der Mitte!  
 Und so bin ich noch verwundert,  
 Sonne sinkt, ich fühl' es kaum;  
 25 Und nun führen aber hundert  
 Mir das Liebchen in den Raum,  
 Tag und Abend, welch ein Traum!

---

### Juni.

Hinter jenem Berge wohnt  
 Sie, die meine Liebe lohnt.  
 Sage, Berg, was ist denn das?  
 Ist mir doch, als wärst du Glas,